



## Polizeirevier Dessau-Roßlau

### Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 25.04.2023 bis 26.04.2023

### Kriminalitätsgeschehen

#### Ausspähen von Daten

Am 25. April 2023 zeigte eine 23-jährige gegen 07:45 Uhr über das elektronische Polizeirevier folgenden Sachverhalt an.

Über eine Onlineverkaufsplattform wurde durch die Geschädigte ein Artikel zum Verkauf angeboten. Ein vermeintlicher Kaufinteressent nahm mit ihr per Chat Kontakt auf. Er bat um die Übermittlung ihrer Telefonnummer, welche sie bereitwillig herausgab. Kurze Zeit später bekam die Verkäuferin eine SMS mit einem Link zu einer Onlineseite, die der ihrer Verkaufsplattform sehr ähnelte. Auf dieser Seite wurde ihr mitgeteilt, dass der vereinbarte Geldbetrag überwiesen wurde und zur Verfügung steht. Um das Geld freizuschalten müsse sie nur noch ihren Namen, ihre Telefonnummer, eine Kreditkartennummer, den Namen des Kartenbesitzers, die Prüfzahl sowie das Ablaufdatum der Kreditkarte eingeben. Nachdem die Geschädigte die geforderten Informationen versandt hatte, öffnete sich ein weiteres Fenster, in dem ihr mitgeteilt wurde, dass die zuvor verwendete Kreditkarte nicht genutzt werden kann und die Daten einer anderen Kreditkarte übermittelt werden sollen. Da die Geschädigte ein weiteres Mal die Angaben zu einer weiteren Karte übermittelte, kamen der oder die unbekanntes Täter somit in zwei Fällen in den Besitz fremder Daten.

Eine weitere Straftat, bei der fremde Daten ausgespäht wurden, zeigte ein 37-jähriger Dessauer am 25. April 2023 gegen 14:30 Uhr persönlich im Polizeirevier Dessau-Roßlau an.

Er hatte Mitte März 2023 auf einer Internetplattform nach einem Job gesucht. Es meldete sich eine Firma bei ihm, die ihm anbot durch das Testen verschiedener Apps Geld zu verdienen. Um ihm den vereinbarten Monatslohn zu zahlen, wurde er aufgefordert, seine Kontoverbindung, Sozialversicherungsnummer sowie Steueridentifikationsnummer zu übermitteln. In den getesteten Apps wurde von ihm verlangt, persönliche Daten zu seiner Person preiszugeben und eine Kopie seines Bundespersonalausweises zu übersenden.

Nachdem der Geschädigte bis zum 24. April 2023 keinen Zahlungseingang auf seinem Konto feststellte, informierte er sich über die Firma und stellte fest, dass diese keine Minijobs dieser Art anbietet. Somit diente das vermeintliche Jobangebot nur dazu, seine persönlichen Daten auszuspähen.

Inwieweit mit den erlangten Daten weitere Straftaten begangen wurden, ist momentan unbekannt. Ein finanzieller Schaden

entstand bisher nicht.

## **Ladendiebstahl**

Ein Mitarbeiter eines Einkaufsmarktes in der Dessauer Heidestraße informierte die Polizei am 25. April 2023 gegen 16:30 Uhr über einen Ladendieb, welcher vor Ort festgehalten wurde.

Durch den Anzeigenerstatter wurde bekannt, dass der 25-jährige Dieb zwei Mal die Einrichtung betrat und dabei alkoholische Getränke im Gesamtwert von über 20 Euro entwendete. Die freiwillige Durchführung eines Atemalkoholtestes ergab einen Wert von über 2,7 Promille. Dem Betroffenen wurde durch die Polizei ein Platzverweis und durch den Mitarbeiter der Einrichtung Hausverbot ausgesprochen. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet.

## **Diebstahl**

Am 25. April 2023 erstattete eine 58-jährige Dessauerin gegen 18:15 Uhr im Polizeirevier Dessau-Roßlau persönlich Strafanzeige wegen Diebstahl.

Nach ihren Angaben war sie in einem Einkaufsmarkt in der Dessauer Schlachthofstraße einkaufen. Als sie in einem zweiten Einkaufsmarkt weitere Waren erwerben wollte, ließ sie den Einkaufsbeutel kurze Zeit unbeaufsichtigt. Während des Einkaufs wurde dieser von Unbekannt entwendet. Zur Höhe des entstandenen Schadens wurden keine Angaben gemacht.

## **Versuchte Erpressung**

Am 25. April 2023 erschien ein 50-jähriger Geschädigter im Polizeirevier Dessau-Roßlau und erstattete Strafanzeige.

Nach seinen Angaben erhielt er am 21. April 2023 gegen 11:00 Uhr eine E-Mail. In dieser wurde ihm mitgeteilt, dass unbekannte Täter seinen Computer gehackt hätten. Unter einer Fristsetzung von 48 Stunden wurde ein Geldbetrag im mittleren dreistelligen Bereich gefordert. Sollte dieser nicht rechtzeitig überwiesen werden, drohten die Täter damit, kompromittierende Videos vom Geschädigten an alle Kontakte zu senden. Der Geschädigte kam der Aufforderung nicht nach, so dass kein materieller Schaden entstand.

## **Verkehrsunfallgeschehen**

## **Wildunfall**

Am 25. April 2023 gegen 05:45 Uhr befuhr ein 36-jähriger Fahrer eines PKW Hyundai die Bundesstraße von Dessau in Richtung Mildensee. In einer Rechtskurve querte plötzlich ein Reh die Fahrbahn. Einen Zusammenstoß konnte der Fahrzeugführer nicht mehr verhindern. Das Reh flüchtete im Anschluss. Am Fahrzeug entstand ein Sachschaden von circa 5.000 Euro.

### **Leichtverletzte Fahrzeugführerin**

Am 25. April 2023 gegen 07:35 Uhr befuhr die 40-jährige FahrerIn eines PKW Opel die Mannheimer Straße aus Richtung Schlagbreite in Richtung Junkersstraße. Als sie nach links in die Weststraße einbiegen wollte, kam es zur Kollision mit entgegenkommenden PKW Ford einer 20-jährigen Fahrzeugführerin, welche dadurch leichte Verletzungen erlitt. Beide Fahrzeuge mussten an der Unfallstelle durch einen Abschleppdienst geborgen werden. Der Gesamtsachschaden wurde auf 23.000 Euro geschätzt.

### **Verkehrsunfall auf Parkplatz**

Auf einem Parkplatz eines Discounters in der Heidestraße wollte am 25. April 2023 gegen 11:30 Uhr die 75-jährige FahrerIn eines PKW Renault rückwärts ausparken. Dabei touchierte sie den geparkten PKW Skoda eines 51-jährigen Fahrzeughalters. Es entstand ein Gesamtsachschaden von circa 6.000 Euro.

### **Mit dem Fahrrad aufgefahren**

Am 25. April 2023 gegen 15:30 Uhr befuhr ein 29-jähriger Fahrradfahrer die Straße „Grauer Steinhau“ in Kochstedt. Er fuhr auf einen geparkten PKW Mercedes-Benz einer 44-jährigen Fahrzeughalterin auf. Der Fahrradfahrer blieb unverletzt. Der entstandene Gesamtsachschaden betrug circa 3.000 Euro.

### **Impressum:**

Polizeirevier Dessau-Roßlau  
Zentrale Aufgaben  
Wolfgangstr. 25  
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301  
Fax: (0340) 2503-210

Mail:za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de